



02.05.24

Guten Morgen

Bewertungsbogen: Reden in unterschiedlichen Kontexten



Auswertungsbogen								
-Rede		++	+	0	-	-		BE
INHALT	relevante Informationen						irrelevante Informationen	30 BE
	sachliche Korrektheit						sachliche Inkorrektheit	
	angemessene Quellen/Literatur						unseriöse Internetquellen	
	Adressatenbezug/Intention						Kein Adressatenbezug/Intention erkennbar	
	Darstellung von Zusammenhängen						keine Darstellung von Zusammenhängen	
STRUKTUR	Witz und Unterhaltungswert werden eingebracht						Die Rede wirkt langweilig und eintönig	40 BE
	Ein persönlicher Bezug ist zu finden						Die Rede wirkt allgemein	
	Anschauliche Verwendung rhetorischer Mittel						Einfache Sprache ohne sprachliche Bilder	
	Logischer struktureller Aufbau (roter Faden) auch durch Satzarten/Satzbau unterstützt						Unlogischer Aufbau, kein roter Faden erkennbar, verschachtelte, unverständliche Satzkonstruktionen	
	Sprachstil und Leitbegriffe sind passend gewählt						Stil und Leitbegriffe passen nicht zur Thematik/Adressat	
VERHALTEN	sprachliche Gestaltung (laut, klar, frei, langsam)						sprachliche Gestaltung (leise, unklar, ablesend, schnell)	10 BE
	Körpersprache (zugewandt, entspannt, Augenkontakt)						Körpersprache (abgewandt, nervös, kein Augenkontakt)	
ORGANISATION	Gruppenverhalten (Teamwork, Verantwortung)						Gruppenverhalten (Einzelgänger, keine Verantwortung)	10 BE
	Selbstständigkeit						Unselbstständigkeit	
KONZEPTPAPIER	Konzeptpapier wurde umfassend und logisch erstellt						Konzeptpapier liegt nicht oder nur lückenhaft vor und/oder ist ohne Logik	10 BE

Leitfaden zum Erstellen eines Konzeptpapiers „Rhetorik“

Aufgabe:

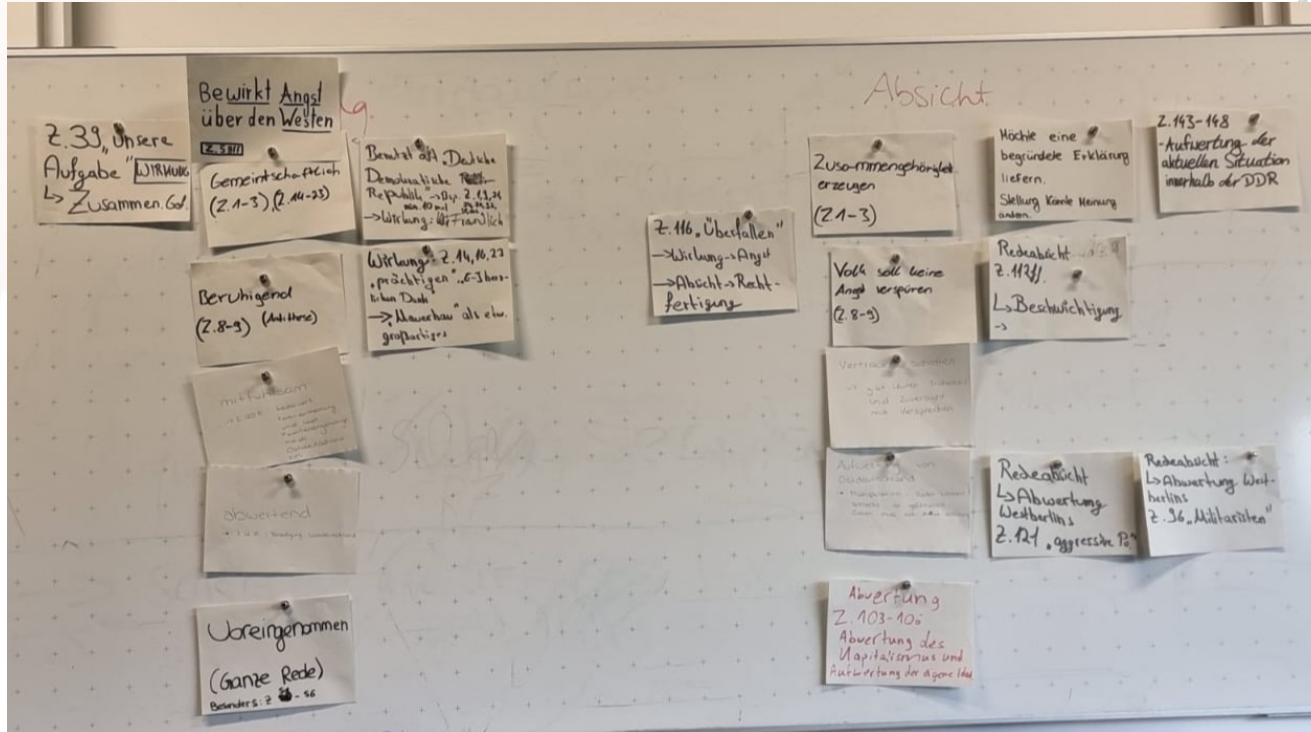
Schreiben Sie eine Rede zu einem Thema ihrer Wahl. Erstellen Sie hierzu ein **Konzeptpapier**, welches Sie zusätzlich zur Rede in schriftlicher Form verfassen und an die jeweilige Deutschlehrkraft weitergeben.

➔ Bitte gehen Sie in ihrem Konzeptpapier auf folgende Punkte erklärend und erläuternd ein:

Einleitung	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Wer ist der Redner? ▪ Um welche Textsorte handelt es sich? ▪ Wie lautet der Titel? ▪ In welchem Jahr erscheint die Rede? ▪ An welchem Ort wird die Rede gehalten? ▪ Wie ist die Redesituation im Allgemeinen? ▪ Wie lautet das Thema der Rede? ▪ Welche Intention hat die Rede? 	
Hauptteil	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Stellen Sie den Argumentationsgang des Textes und seine wesentlichen Inhalte dar 	
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ An wen ist die Rede adressiert? (Adressatenbezug) 	
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Welche rhetorischen Strategien verwenden Sie? ▪ Welche sprachlich- rhetorischen Gestaltungsmittel setzen Sie ein? 	
	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Beurteilen Sie die Überzeugungskraft der Rede? 	
Schluss	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Reflektieren Sie über die Schlussfolgerung der Rede 	

Quelle: Texte, Themen und Strukturen. Cornelsen, 2024.

Wiederholung: Die Rede von Walter Ulbrich



Was sind Fahnen- und Stigmawörter?

- Stigmawörter sind Begriffe, die beispielsweise für politische Gegner verwendet werden, um diese in ein schlechteres Licht zu rücken
- Die Begriffe spiegeln meistens je nach Verwendung die eigenen Werte wieder und emotionalisieren die Rede und damit die Meinung
- Fahnenwörter werden benutzt, um sich besser darzustellen (positive Begriffe wie Macht)
- Beides wird vor allem in politischen Reden benutzt
- Die Begriffe werden persuasiv (überredend) verwendet

Wie werden sie in der Rede verwendet?

• **Fahnenwort:**

- | | | |
|------------------|------------|---------------|
| • Moral | Volkswohl | Erfolg |
| • Frieden | Zuversicht | (Kontrolle) |
| • Demokratie | Gesundheit | Verantwortung |
| • Menschlichkeit | Glück | |

• **Stigma:**

- | | | |
|--------------------|--|---------------------|
| • Lügner | Aggression | Menschenhändler |
| • Erpresser | Kriegs(sbrandherde) | Propagandaschwindel |
| • Provokateuere | Monopolherren & Großgrundbesitzer etc. | |
| • Unmenschlichkeit | Heuchler | Hitler |

Gruppenpuzzle - Die Reden von Obama & Kennedy

1. Findet euch in einer Gruppe von vier Personen zusammen.
2. Analysier die euch zugewiesene Rede in Form einer Mindmap! Beachtet dabei:
Wirkung, Redeabsicht, Rhetorische Mittel, Inhalt, historischen Kontext, Stigma- und Fahnenwörter usw.
3. Vermischt die Gruppen neu, sodass immer zwei Personen, die die Rede von Kennedy analysiert haben, mit zwei Personen zusammen sind, die die Rede von Obama analysiert haben.
4. Tausche eure Erkenntnisse aus und vergleicht die beiden Reden.